

SIMSme

Brabblers AG kauft Messenger

[15.03.2019] Das Unternehmen Brabblers kauft den Messenger SIMSme von der Deutschen Post. Im Gegenzug beteiligt sich die Deutsche Post an Brabblers, um die Entwicklung von SIMSme weiter zu begleiten.

SIMSme bekommt einen neuen Besitzer: Das Unternehmen Brabblers, Betreiber der digitalen Kommunikationslösung ginlo, hat mit der Deutschen Post jetzt eine verbindliche Vereinbarung zum Erwerb des Messengers getroffen. Wie die beiden Unternehmen mitteilen, wird sich die Deutsche Post im Gegenzug an Brabblers beteiligen, um auch weiterhin an der positiven Entwicklung von SIMSme teilzuhaben. Über den Kaufpreis haben beide Seiten Stillschweigen vereinbart, der Vollzug der Transaktion werde zeitnah erwartet. „Wir verkaufen SIMSme zu einem Zeitpunkt, an dem die Nachfrage gerade bei Geschäftskunden anzieht und deshalb die Entwicklungskapazitäten stark ausgebaut werden müssen“, sagt Marco Hauprich, Senior Vice President Digital Labs Deutsche Post AG und verantwortlich für SIMSme. „Die Brabblers AG mit ihrer Expertise in der digitalen Kommunikation, einem kompetenten Entwickler-Team und großer Erfahrung im Vertrieb digitaler Services ist genau der richtige Partner, um unser erfolgreiches Produkt auf die nächste Stufe zu heben.“ Für die SIMSme-Kunden ändert sich laut Unternehmensangaben erst einmal nichts. Die Nutzung des Messengers für Privatkunden bleibe kostenfrei, die individuell mit den Geschäftskunden vereinbarten Preise bei SIMSme Business behalten ihre Gültigkeit. Auch werden die Server weiterhin in Deutschland stehen, die Ende-zu-Ende-Verschlüsselung der Nachrichten bleibe ebenfalls erhalten.

(ve)

Stichwörter: Unternehmen, Brabblers, Deutschen Post, SIMSme